

[43843.] Ein älterer, seit elf Jahren in Sortimentshandlungen thätiger Gehilfe mit den besten Empfehlungen, Sohn eines preussischen Beamten, wünscht eine Stelle in einem Geschäfte in der Nähe des Mittelrheins, am liebsten in dem Gebiete des früheren Herzogthums Nassau, unter der Voraussetzung, daß er das Geschäft später käuflich übernehmen könnte. Gef. Offerten sub A. C. # 126. besorgt die Exped. d. Bl.

[43844.] Ein strebsamer junger Mann, mit tüchtigen Gymnasial- u. Sprachkenntnissen, der seit ca. 6 Jahren in den verschiedenen Branchen des Buchhandels gearbeitet, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, zu weiterer gründlicher Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen Stellung im Verlage.

Antritt nach Wunsch. — Gef. Offerten sub G. E. wird Herr Albert Kaiser in Schweidnitz gütigst weiter befördern.

[43845.] Ein junger Mann, bewandert in allen buchhändlerischen Arbeiten, sucht, gestützt auf gute Referenzen und Zeugnisse, Stellung in Leipzig per sofort oder 1. October. Näheres unter P. B. # 128. durch Hrn. K. F. Koehler in Leipzig.

[43846.] Ein junger, militärsreier Gehilfe, welcher seit 5 Jahren im Buchhandel thätig ist, im Sortiment und modernen Antiquariate selbständig zu arbeiten versteht, sowie gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht sofort oder später eine Stellung.

Offerten beliebe man unter E. S. 4. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[43847.] Dringende Bitte. — Ein verheiratheter Buchhändler, der durch ungünstige Verhältnisse gezwungen war, sein Geschäft aufzugeben, und seitdem in sehr drückenden Verhältnissen lebt, sucht zu möglichst baldigem Antritt Stellung in einem Verlagsgeschäft oder auch als Geschäftsführer eines Sortiments mit oder ohne Papiergeschäft. Derselbe ist ein tüchtiger, gewissenhafter Arbeiter, schreibt eine schöne Handschrift und hat gute Zeugnisse aufzuweisen.

Gütige Offerten unter M. B. wird Herr Hermann Fries in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[43848.] Für die Rheinlande. — Ein jüngerer Buchhändler, mit Gymnasialbildung, in der engl. u. franz. Conversation erfahren, sowie mit sammtl. Arbeiten im Sortiment und Verlag vertraut, sucht z. 1. Octbr. im Sortiment Stellung, am liebsten am Rhein. Offerten unter H. Z. 129. durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

[43849.] Für einen jungen Mann, welcher in unserm Geschäfte gelernt hat und seit einem halben Jahre in einem anderen Geschäfte eine Gehilfenstelle inne hat, suchen wir Umstände halber eine andere Stellung. Zu jeder näheren Auskunft sind wir gern bereit.

Hannover, 12. September 1881.

Selwing'sche Sortiments-Buchhandlung,
H. Lindemann.

[43850.] Ich suche für einen jungen Mann mit Gymnasialbildung in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte eine Lehrlingsstelle. Gewünscht wird Wohnung und Beföstigung beim Prinzipal. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig, 8. September 1881.

Rob. Frieße.

Achtundvierzigster Jahrgang.

Bermischte Anzeigen.

[43851.] Inserate

finden im

„Literarischen Merkur“

die wirksamste Verbreitung.

Preis der gespaltenen Petit-Zeile 60 λ , mit 10% Rabatt gegen baar.

Den geehrten Verlagshandlungen, welche meinem Vorschlag bezügl. der Vergütung des Abdrucks der Titel ihrer Novitäten in der „Bibliographie“ des „Literarischen Merkur“ zugestimmt haben, gewähre ich von jetzt ab bei Inseraten

volle 33 1/3% Rabatt,
berechne also auch hierbei die Zeile
mit nur 40 λ !

Hochachtungsvoll
Berlin. Franz Neugebauer.

Inserate.

[43852.]

Zur Insertion einschläg. Verlags empfehlen:

Deutsche Dichtersalle,

hrsg. v. G. Edstein.

Pro 3 gesp. Zeile 15 λ ; Beilagen in 8. 5 \mathcal{M}

Allgem. Literar. Wochenbericht.

Pro 2 gesp. Zeile 15 λ , 1/2 Seite 9 \mathcal{M} ,
1/1 Seite 15 \mathcal{M} ;

Beilagen in 8. 2 \mathcal{M} 25 λ pr. 1000 Aufl.

Richard Edstein.

Exp. d. Allg. Literar. Wochenberichts.
Leipzig.

Recensions-Exemplare.

[43853.]

Die Redaction von dem christlichen Familienblatte „Haus u. Herd“ ersucht die deutschen Verleger um Einsendung von Recensionsexemplaren von:

Jugendschriften- und Volksschriften-Belletristik

zur Besprechung und Bekanntmachung in den interessirten Kreisen Nordamerikas. Gut recensirte Werke werden dann ergiebigen Absatz durch den Methodist Book Concern der Herren Walden & Stowe finden.

Zusendungen erbeten durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig unter Adresse:

Haus u. Herd,
Walden & Stowe in Cincinnati.

Clichés.

[43854.]

Von den Illustrationen der in meinem Verlage erscheinenden Journale:

Das Buch für Alle.

Illustrirte Chronik der Zeit.

offerire ich Clichés in Kupfer per Centimeter à 10 Pfennig.

Die zu diesem Preise erworbenen Clichés dürfen nur zu eigenen Verlagswerken des Käufers verwendet werden. Wiederverkauf der Illustrationen kann ich unter keinen Umständen gestatten.

Exemplare der Werke stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten.

Stuttgart.

Germann Schönlein.

An die Mitglieder des Allgem. Buchh.-Gehilfenverbandes. [43855.]

Der Verfasser der beiden Schriften:
Wie ich den Buchhandel erlernte.

Aus dem Leben
und der vieljährigen Praxis eines
Sortimenters.

Dritte, zeitgemäss vermehrte Auflage.
8. 120 Seiten. 2 \mathcal{M}

Controlirende Buchführung

für den Sortimenter
nach den Principien der doppelten
Buchführung entworfen.

8. 51 Seiten. 1 \mathcal{M}

hat uns die Restauflage zum Besten der Krankenkasse überlassen.

Wir offeriren unsern Mitgliedern beide Werkchen gegen baar für eine \mathcal{M} und hoffen so viel Interesse zum Besten der Krankenkasse zu finden, dass die Exemplare bald vergriffen sein werden.

Leipzig, 1881.

Der Vorstand.

Eduard Baldamus, Johannes Kracht,
Vorsitzender. Stellvertreter.
Alfred Koenig, Robert Rühlich,
Schriftführer. Stellvertreter.

O. Gottwald,
Deputirter.

[43856.] **Kölnische Zeitung.**

— Tägliche Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Petitzeile oder deren Raum 40 λ , sogen. Reclamen pro Zeile 1 \mathcal{M} 50 λ .

— Wochen-Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Petitzeile 25 λ .

Letztere, nur für das Ausland bestimmt, ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Colonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

W. Lengfeld'sche Buchhandlung
(A. Ganz) in Köln.

„Aus allen Welttheilen“.

Illustrirte Zeitschrift für Länder-
und Völkerkunde.

[43857.]

Heft 1. des 13. Jahrgangs erscheint noch Ende d. M. und wird zugleich als Probe-Nummer in vorläufig 5000 Exempl. verbreitet. Ich lade zur Insertion und zum Beilegen von Prospecten einschlägiger Literatur höflichst ein.

Oswald Muße in Leipzig.

[43858.] Die Schletter'sche Buchhandlung (E. Franck) in Breslau erbittet gef. directe Offerten und Einsendung von Probeexemplaren über Jugendschriften u. Bilderbücher in Restauflagen oder grösseren Partien.